

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 OAL Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg VI : TSV Pfronten IV
Samstag, 03.02.2024, 16:30 Uhr

TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg VI und TSV Pfronten IV schenkten sich nichts

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 5:5 in den Spielen und mit 18:19 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Pfronten IV beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 OAL Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) am Samstagnachmittag vom TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg VI. Rund 120 Minuten dauerte das Match, ehe Nathanael Mörz das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Eine starke Leistung zeigte Markus Bühler, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Zwar brachten Wagener / Mörz Rauhut / Bühler phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Rauhut / Bühler mit 3:1 durch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Haidegger / Stephan bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Hager / Keller. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Alexander Rauhut seinem Gegner Reinhold Hager beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim Erfolg von Markus Bühler gegen Gerhard Wagener konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Jakob Haidegger bekam es nun mit Nathanael Mörz zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Jakob Haidegger am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Einen Erfolg verpasste Reichle Stephan indes beim 1:3 gegen Franz Keller. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg VI und des TSV Pfronten IV. 2:3 endete im Anschluss das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Alexander Rauhut und Gerhard Wagener aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte nachfolgend wiederum Markus Bühler bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Reinhold Hager und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Bühler seinem Kontrahenten weniger als acht Punkte im gesamten Spiel überließ. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jakob Haidegger beim letztendlich klaren 0:3 gegen Franz Keller. Da war final wirklich nichts zu holen. Reichle Stephan und Nathanael Mörz holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Nathanael Mörz war für Reichle Stephan letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg VI tritt dabei gegen den TSV Bertoldshofen an, während es der TSV Pfronten IV mit dem TSV Bertoldshofen zu tun bekommt.

Statistik:

TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg VI

Doppel: Rauhut / Bühler 1:0, Haidegger / Stephan 0:1

Einzel: A. Rauhut 1:1, M. Bühler 2:0, J. Haidegger 1:1, R. Stephan 0:2

TSV Pfronten IV

Doppel: Wagener / Mörz 0:1, Hager / Keller 1:0

Einzel: G. Wagener 1:1, R. Hager 0:2, F. Keller 2:0, N. Mörz 1:1